



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Soziales und
Stadtgesellschaft**

am

Wochentag	Datum
Mittwoch	15.06.2022

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
Öffentliche Sitzung		
	Geschäftsordnungsbeschluss	
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Antrag CDU, FDP, Die Unabhängigen vom 29.03.2022 "Mitgliedschaft Frauenhaus"	155
1.2	Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und Die Unabhängigen vom 29.03.2022 Auswirkungen des Krieges in der Ukraine	156
2	Anfragen	
3	Mitteilungen	
3.1	Sachstandsbericht zur Situation der ukrainischen Flüchtlinge - mündlicher Bericht der Verwaltung	
Nicht öffentliche Sitzung		
4	Beschlussvorlagen	
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:26 Uhr
Ort: Meys-Fabrik, Beethovenstraße 21, 53773 Hennef
Einladungsdatum: 31.05.2022
Nachtragsdatum: -
Vorsitzende/r: Simone Löffel
Schriftführer/in: Julia Gerhards-Funke

Anwesenheitsliste:

Vorsitzende/r

Löffel, Simone SPD

stellv. Vorsitzende/r

Stahn, Astrid Die Fraktion

Ratsmitglieder

Akstinat, Dorothee SPD
Dederich, Claudia CDU
Engler, Claudia SPD
Gockel, Kay-Henning Bündnis 90 / Die Grünen
Herchenbach-Herweg, Veronika SPD
Kugland, Uta CDU
Laudan, Christoph CDU
Lemke, Karin SPD Vertretung für Herrn Hans
Jürgen Diekmann

Meinerzhagen, Norbert Die Unabhängigen

sachkundige Bürger/innen

Herzig, Lisa Bündnis 90 / Die Grünen Vertretung für Herrn Dr.
Peter Enzenberger

Jurgenowski, Heidemarie SPD
Kleinen, René CDU
Lohmann, Elisabeth CDU
Nosbach, Doris CDU
Schink, Monika Die Unabhängigen
Tölle, Christian SPD

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
	Geschäftsordnungsbeschluss	

Die Ausschussvorsitzende, Frau Simone Löffel (SPD- Fraktion) eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Soziales und Stadtgesellschaft und stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Der Ausschuss für Soziales und Stadtgesellschaft beschloss die Tagesordnung in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1	Beschlussvorlagen	
----------	--------------------------	--

1.1	Antrag CDU, FDP, Die Unabhängigen vom 29.03.2022 "Mitgliedschaft Frauenhaus"	155
------------	---	------------

Frau Vendel (CDU- Fraktion) bedankte sich für die Ausführungen. Sie wies daraufhin, auf den gestellten Antrag nochmals zurückzukommen, sobald die Vereinsgründung erfolgt sei.

Frau Engler (SPD- Fraktion) gab den Hinweis, dass es neben dem Frauenhaus des Kreises auch ein durch den Verein „Frauen helfen Frauen e.V.“ geführtes Frauenhaus im Kreisgebiet gebe.

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.2	Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und Die Unabhängigen vom 29.03.2022 Auswirkungen des Krieges in der Ukraine	156
------------	---	------------

Frau Vendel (CDU- Fraktion) bedankte sich für die Ausführungen. Sie teilte mit, dass der Antrag aus einem früheren Zeitpunkt stammte und erklärte, dass man bei einer veränderten Situation ggf. noch einmal darauf zurückkommen würde.

Auf Anfrage von Frau Stahn (Die Fraktion) berichtete Herr Herkt (Beigeordneter Dezernat IV) über die aktuelle Situation bei der Hennefer Tafel. Bedingt durch die steigende Anzahl von Personen, die die Angebote in Anspruch nehmen, können derzeit keine neuen Berechtigungen ausgegeben werden. Durch die Erforderlichkeit der Kühlung bestimmter Lebensmittel seien insbesondere die Kirchenräume

für die Ausgabe nicht geeignet.
Eine Knappheit an angebotenen Lebensmitteln sei derzeit nicht gegeben.

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2	Anfragen	
---	-----------------	--

Frau Herchenbach-Herweg (SPD- Fraktion) fragte an, ob mit dem nächsten Sozialdatenbericht Vergleichszahlen aus dem Rhein-Sieg-Kreis aufgeführt werden können.

Herr Herkt (Beigeordneter Dezernat IV) sagte dies zu und führte weiterhin aus, dass derzeit erstmalig eine Sozialplanung durch den Rhein-Sieg-Kreis erstellt wird.

Frau Stahn (Die Fraktion) bat um Information, ob alle Angebote des Interkult zum 01.06.2022 wieder begonnen haben.

Frau Gerhards-Funke (Mitarbeiterin des Amtes für soziale Angelegenheiten) teilte mit, dass nahezu alle Angebote wieder angelaufen seien. Es gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Herr Lorenz (Leiter des Amtes für soziale Angelegenheiten) informierte den Ausschuss, dass es keine Sommerpause in den Ferien gebe.

3	Mitteilungen	
---	---------------------	--

Frau Canan Aydogdu (Abteilungsleiterin des Amtes für soziale Angelegenheiten) berichtete über die aktuelle Situation der ukrainischen Flüchtlinge in Hennef.

Aktuelle Zahlen: (Stand 15.06.2022)

- 372 in Hennef erfasste Ukrainer*innen
- davon 19 unbegleitete, minderjährige Geflüchtete (UMAs)

- im Zeitraum 24.02.2022 bis 15.06.2022 gab es 81 Abgänge, bedingt durch Umzüge in andere Kommunen, Rückgang in die Ukraine oder Ausreise in andere Länder

- 70 Personen sind in der städtischen Sammelunterkunft Reutherstraße untergebracht, zwischenzeitlich 20 Personen im Europark Hotel

- 20 – 30 dezentrale Unterbringungen in privaten Unterkünften, die durch Bürger*innen angeboten wurden

- Die städtische Sammelunterkunft „Am Kuckuck“ wurde bisher nicht belegt

Die Mehrzahl der ukrainischen Flüchtlinge ist weiterhin in privaten Wohnungen untergebracht. Die Belegung der städtischen Sammelunterkunft in der Reutherstraße nimmt zu.

Ab der 25. KW werden die ersten Zuweisungen aus den Landeseinrichtungen erwartet.

Der Rechtskreiswechsel zum 01. Juni 2022 (Wechsel aus dem Asylbewerberleistungsgesetz in das SGB II/SGB XII) hat weitestgehend reibungslos funktioniert. Ca. 250 Personen sind danach in den Bezug von SGB II- Leistungen, ca. 50 Personen in den Bezug von SGB XII- Leistungen gewechselt. Ca. 20- 30 Personen verbleiben momentan noch im Bezug von Asylbewerberleistungen. In diesen Fällen wurde noch kein Aufenthaltstitel beantragt bzw. keine Fiktionsbescheinigung ausgestellt.

Frau Vendel (CDU- Fraktion) erkundigte sich nach der Situation von 5 verbliebenen Personen im Europark Hotel. Frau Aydogdu führte aus, dass alle Personen bis Ende Juni aus dem Europark Hotel dezentral untergebracht würden.

Frau Herchenbach-Herweg (SPD- Fraktion) bat um Auskunft über die Belegung einer Unterkunft sowie die Unterbringung einer Großfamilie aus der Gemeinschaftsunterkunft. Nach Auskunft von Frau Aydogdu (Abteilungsleiterin des Amtes für soziale Angelegenheiten) wurde die besagte Unterkunft am selben Tag bereits vollständig belegt. Die Unterbringung der Großfamilie gestaltet sich aufgrund der Personenzahl schwierig. Zudem wurde ein Wohnungsangebot von der Familie abgelehnt.

Frau Engler (SPD- Fraktion) berichtete über die aktuellen Angebote des Kinderschutzbundes.

Sitzung des Ausschusses für **Soziales und Stadtgesellschaft** am
15.06.2022

	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	

--

5	Anfragen	
---	-----------------	--

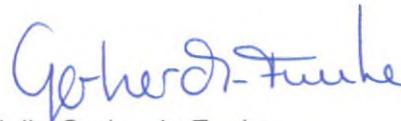
--

6	Mitteilungen	
---	---------------------	--

--



Simone Löffel
Vorsitzende



Julia Gerhards-Funke
Schriftführerin



Martin Herkt
Beigeordneter Dezernat IV